

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das CareTerminal ist vorgesehen zum Anschluss an einen Gruppenbus OSYnet DC oder OSYnet einer Rufanlage der Flamenco Systemfamilie. Das CareTerminal steuert und überwacht alle Raumfunktionen gemäß DIN VDE 0834. An das CareTerminal wird der Zimmerbus RAN angeschlossen.

Tabelle 1. Produkte

Artikel-Nr.	Produktname	Beschreibung
79630100F	CareTerminal	Design F, inkl. Rahmen F
79630100	CareTerminal	Design F, exkl. Rahmen
79550100S	CareTerminal	Design BS, inkl. Rahmen BS
79550100	CareTerminal	Design BS, exkl. Rahmen
77021053	Rahmen F, 1-fach	geeignet für 79630080.
29920201BS	Rahmen BS, 1-fach	geeignet für 79550080.

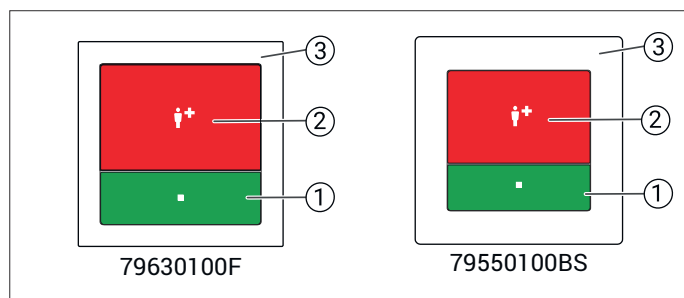


HINWEIS

Die vollständige Installation des Systems ist im Technischen Handbuch beschrieben.

Produktbeschreibung

Abbildung 1. Produktansicht



[1] Anwesenheitstaste (grün)

[2] Ruftaste (rot)

[3]^a Rahmen, 1-fach

^aRahmen nicht enthalten im Lieferumfang von 79630100 und 79550100. Separat bestellen, siehe Tabelle 1.

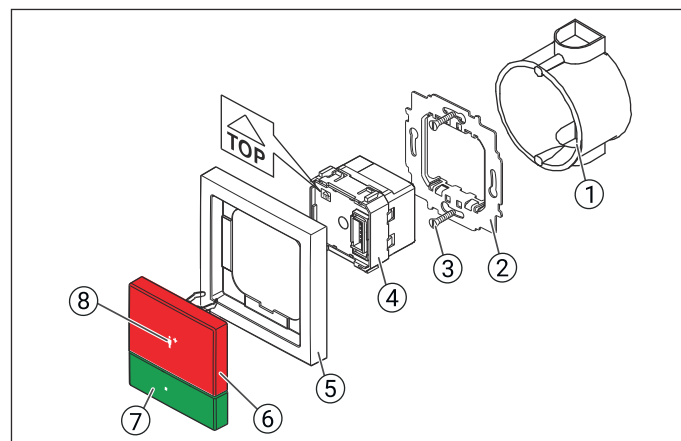
Die grüne Anwesenheitstaste dient zum Ein- und Ausschalten der Anwesenheit des Personals 1. Die LED leuchtet, wenn die Anwesenheit eingeschaltet ist (Erinnerungslicht).

Die rote Ruftaste dient zum Auslösen von Rufen. Eine LED in der Ruftaste leuchtet schwach zum Finden der Taste im Dunkeln (Findelicht). Die LED blinkt hell, sobald ein Ruf ausgelöst wird (Beruhigungslicht).

Ein integrierter Tongeber dient zur akustischen Signalisierung von Rufen aus anderen Zimmern, wenn die Anwesenheit eingeschaltet ist (Rufnachsendung).

Montage

Abbildung 2. Montage



[1]^a Tiefe Einbaudose, 1-teilig (Mauerwerk: 17010020, Hohlwand: 17510020)

[2] Tragring

[3]^a Schrauben der Einbaudose

[4] Basismodul

[5]^b Rahmen, 1-fach

[6] Bedienelement

[7] Anwesenheitstaste (grün)

[8] Ruftaste (rot)

^aNicht im Lieferumfang enthalten, separat bestellen.

^bRahmen nicht im Lieferumfang von 79630100 und 79550100.

Wandmontage auf tiefe, einteilige Einbaudose:

1. Tragring auf der Einbaudose festschrauben. Die vier quadratischen Aussparungen im Tragring befinden sich oben und unten.
2. Adern vorbereiten und durch den Tragring führen, siehe Abschnitt : „Anschließen“ (Seite 2).
3. Basismodul gemäß Abbildung 3 anschließen.
4. Basismodul durch den Tragring schieben, bis es einrastet. Die Markierung „TOP“ zeigt nach oben.
5. Rahmen an der korrekten Position vor dem Tragring an der Wand anhalten.
6. Bedienelement auf den Tragring mit Basismodul aufstecken, so dass die Rasthaken des Bedienelements in die quadratischen Aussparungen des Tragrings kommen und die Stiftleiste des Bedienelements auf dem Basismodul einrastet.

Bevor das Gerät funktionsbereit ist, muss es konfiguriert werden, siehe Abschnitt : „Konfiguration“ (Seite 2).

Abbildung 3. Anschluss an Leitung OSYnet DC (Gruppenbus und Stromversorgung in einer Leitung)

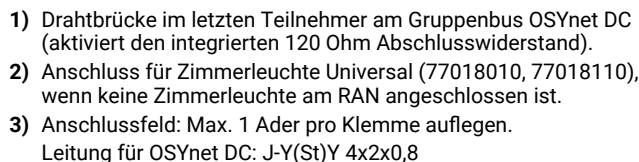
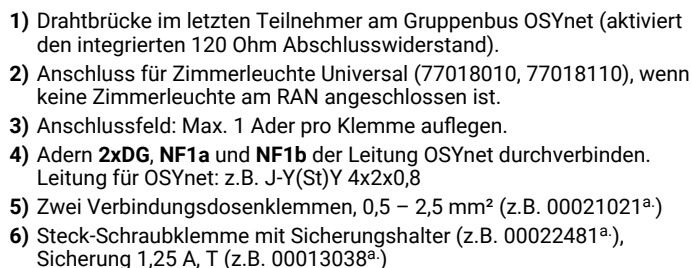


Abbildung 4. Sonderfall: Anschluss an Leitung OSYnet (Gruppenbus) und Leitung NYM 2x2,5 mm² (Stromversorgung)



^a.Nicht im Lieferumfang enthalten.



- Der Kabelschirm und der Schirmdraht der Leitung mit den Adern „RAN“, „+24V-SI“ und „0V“ werden nicht angeschlossen und müssen in der Einbaudose bis zum Kabelmantel entfernt werden.
- Unbenutzte Adern dürfen nicht durchverbunden werden.

1. Die Anschlusskabel in der Einbaudose auf geeignete Länge abmessen. Kabelschirm und Beidraht bis zum Kabelmantel entfernen. Adern isolieren (Abisolierlänge: 6 mm).
2. Adern gemäß Anschlussplan am seitlichen Klemmenblock (rot, schwarz) und am Anschlussfeld auf der Unterseite des Basismoduls anschließen. Alle Klemmen sind Steckklemmen. Der seitliche Klemmenblock (rot, schwarz) kann vorübergehend abgezogen werden.
3. Busabschluss: Wenn es sich bei dem CareTerminal um den ersten oder letzten Teilnehmer am Gruppenbus OSYnet DC oder OSYnet handelt, muss der Bus abgeschlossen werden. Hierzu eine Drahtbrücke zwischen den Anschlusspunkten 5 (SB) und 6 (SB) setzen.



- Alle Geräte am Gruppenbus OSYnet DC, die einen Anschlusspunkt für DG (z.B. IP-SystemManager, Flurdisplay) haben: Drahtbrücke zwischen DG und OV am Gerät setzen. Beachten Sie, dass dieses in den Installationsanleitungen der Geräte nur erwähnt ist, wenn der Anschluss an OSYnet DC explizit beschrieben wird.
- Die Spannungsversorgung der OSYnet DC-Gruppe erfolgt über ein 5-A-Netzgerät.



- Wenn ein oder mehrere CareTerminals an einem Gruppenbus OSYnet und an NYM 2x2,5 mm² angeschlossen werden, muss eine Verbindung zwischen DG und OV hergestellt werden, z.B. indem eine Drahtbrücke zwischen **DG** und **OV** am IP-SystemManager gesetzt wird.

Zimmer-Programmierschnittstelle

Für die Konfiguration des CareTerminals wird eine Zimmer-Programmierschnittstelle benötigt (nicht im Lieferumfang des CareTerminals).

Die Zimmer-Programmierschnittstelle wird für die Dauer der Konfiguration statt des Bedienelements aufgesteckt.

Abbildung 5. Zimmer-Programmierschnittstelle (79630180, 79550180)



1. Das Bedienelement des CareTerminals zusammen mit dem Rahmen vom Tragring abziehen, siehe Abbildung 7.
2. Die Zimmer-Programmierschnittstelle auf den Tragring mit Basismodul aufstecken aufstecken.

Zimmer-Programmierschnittstelle demontieren

1. Wenn Sie die Konfiguration beendet haben, die Zimmer-Programmierschnittstelle vom Tragrings abziehen.
2. Den Rahmen an der korrekten Position vor dem Tragrings positionieren und halten.
3. Das Bedienelement auf den Tragrings mit Basismodul aufstecken.

Konfigurationsmenü öffnen

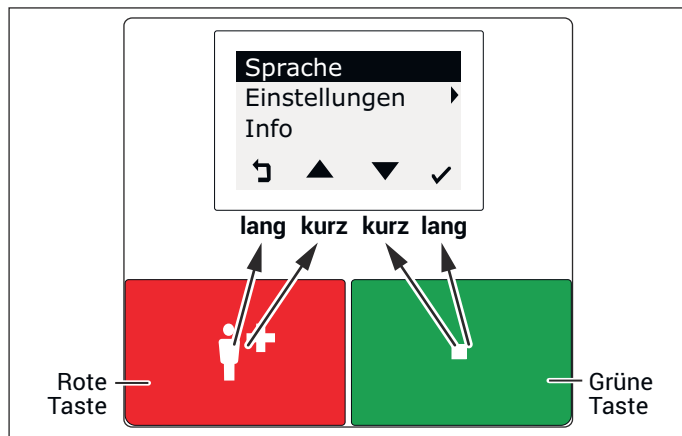
- Rote und grüne Taste gleichzeitig 4 Sekunden gedrückt halten, bis das Konfigurationsmenü erscheint.

Tabelle 2. Konfigurationsmenü

Menüpunkt	Bedeutung
Sprache	Anzeigesprache der Zimmer-Programmierschnittstelle einstellen.
Einstellungen	Passwortgeschütztes Untermenü „Einstellungen“, siehe unten.
Info	Seriennummer, Firmware-Revision

Konfigurationsmenü bedienen

Abbildung 6. Konfigurationsmenü bedienen



- Zurück** Zurück gehen, ohne zu speichern.
- Pfeil nach oben** In der Liste nach oben wandern.
- Pfeil nach unten** In der Liste nach unten wandern.
- Häkchen** Ausgewählten Menüpunkt einstellen.

Die rote Taste und die grüne Taste haben jeweils zwei Funktionen: Eine Funktion wird durch kurzes Drücken ausgelöst. Die andere Funktion wird durch langes Drücken (1 Sek.) ausgelöst.

- Die Funktionen der äußeren Symbole im Display werden durch langes Drücken der Tasten ausgelöst.
- Die Funktionen der inneren Symbole durch kurzes Drücken.

Um die Konfiguration zu beenden, d.h. das Konfigurationsmenü zu schließen, **Zurück** so oft drücken, bis die normale Betriebsanzeige erscheint.

Untermenü „Einstellungen“

Das Passwort für das Untermenü **Einstellungen** ist diese Abfolge der Pfeiltasten:



Menüpunkt	Untermenü	Bedeutung
Raumtyp	Raumtyp einstellen, z.B. Patientenzimmer.	
RAN	RAN-Anzahl	Anzahl Zimmergeräte einstellen.
	RAN-Status	Prüfung, ob eingestellte Anzahl Zimmergeräte mit Anzahl funktionsbereiter Zimmergeräte übereinstimmt.
	RAN-Test	Test, ob Zimmergeräte funktionsbereit sind.
Adresse	Zimmer-Adresse am Gruppenbus (OSYnet DC oder OSYnet) einstellen.	
Kontrast	Displaykontrast der Zimmer-Programmierschnittstelle einstellen (0 – 9).	
Tastenton	Tastenton der Tasten dieses Gerätes ein- oder ausschalten.	
Zimmerleuchte	Signalisierungseinstellung für die alternativ anschließbare Zimmerleuchte Universal.	
WC-Abstellung AW	Einstellen, wie Rufe im WC abgestellt werden.	
Rufton	Rufton für nachgesendete Rufe einstellen.	
Werkseinstellung	Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen. Passwort für die Werkseinstellungen: 	
System	Kompatibilität	Kompatibilitätsmodus aus-/einschalten.
	Reset	Dieses Gerät neu starten.

Zwingend erforderliche Einstellungen

Sprache einstellen

- Im Konfigurationsmenü mit den Pfeiltasten **Sprache** oder **Language** markieren; dann **Häkchen** drücken.
- Mit den Pfeiltasten gewünschte Sprache auswählen. HINWEIS! Die Einstellung **Automatisch** bewirkt, dass die Systemsprache der Rufanlage verwendet wird. Werkseinstellung: **Automatisch**.
- Häkchen** drücken, um die Auswahl einzustellen.

Raumtyp einstellen

Verfügbare Raumtypen

- Patientenzimmer:** Werkseinstellung
 - Dienstzimmer:** Rufe bei eingeschalteter Anwesenheit werden nicht mit erhöhter Priorität signalisiert. Diesen Raumtyp nur einstellen, wenn die Funktionalität ausdrücklich gewünscht ist.
 - Kinderzimmer:** Raumtyp nicht verwenden.
- Im Konfigurationsmenü mit den Pfeiltasten **Einstellungen** markieren; dann **Häkchen** drücken. Sie werden aufgefordert, das Passwort einzugeben.
 - Das Passwort für das Untermenü **Einstellungen** eingeben, siehe Abschnitt : „Untermenü „Einstellungen““ (Seite 3). Das Untermenü **Einstellungen** wird angezeigt.
 - Mit den Pfeiltasten **Raumtyp** markieren; dann **Häkchen** drücken. Der eingestellte Raumtyp wird angezeigt.
 - Mit den Pfeiltasten den gewünschten Raumtyp auswählen.
 - Häkchen** drücken, um die Auswahl einzustellen.

RAN-Anzahl einstellen (0 – 30)

RAN-Anzahl = Anzahl Zimmergeräte (Taster, Steckvorrichtungen, Zimmerleuchten etc.), die über den Zimmerbus RAN angeschlossen sind (Keine mit Stecker angeschlossen Geräte wie z.B. Birntaster).

Zimmerleuchte Universal ist kein Gerät am RAN und zählt nicht dazu, siehe Abschnitt : „Zimmerleuchte“ (Seite 4).

- Im Konfigurationsmenü mit den Pfeiltasten **Einstellungen** markieren; dann **Häkchen** drücken. Sie werden aufgefordert, das Passwort einzugeben.

2. Das Passwort für das Untermenü **Einstellungen** eingeben, siehe Abschnitt : „Untermenü „**Einstellungen**““ (Seite 3).
Das Untermenü **Einstellungen** wird angezeigt.
3. Mit den Pfeiltasten **RAN** markieren; dann **Häkchen** drücken.
Das Untermenü **RAN** wird angezeigt.
4. Mit den Pfeiltasten **RAN-Anzahl** markieren; dann **Häkchen** drücken.
Die eingestellte RAN-Anzahl wird angezeigt. Werkseinstellung: 1.
5. Mit den Pfeiltasten die korrekte Anzahl Geräte am RAN auswählen.
6. **Häkchen** drücken, um die Auswahl einzustellen.

Zimmer-Adresse einstellen (0 – 110)

Jedes CareTerminal hat eine eindeutige Adresse an dem Gruppenbus (OSYnet DC oder OSYnet).

1. Im Konfigurationsmenü mit den Pfeiltasten **Einstellungen** markieren; dann **Häkchen** drücken.
Sie werden aufgefordert, das Passwort einzugeben.
2. Das Passwort für das Untermenü **Einstellungen** eingeben, siehe Abschnitt : „Untermenü „**Einstellungen**““ (Seite 3).
Das Untermenü **Einstellungen** wird angezeigt.
3. Mit den Pfeiltasten **Adresse** markieren; dann **Häkchen** drücken.
Die eingestellte Adresse wird angezeigt.
4. Mit den Pfeiltasten die korrekte Adresse auswählen.
5. **Häkchen** drücken, um die Auswahl einzustellen.

Kompatibilitätsmodus

Der Kompatibilitätsmodus dient dazu, das CareTerminal in Bestandsanlagen der Flamenco Systemfamilie zu betreiben. In der Werkseinstellung des CareTerminals ist der Kompatibilitätsmodus eingeschaltet. Im Kompatibilitätsmodus werden die von den steckbaren Rufgeräten kommenden neueren Rufarten „Abzugsruf“ und „Serviceruf“ als Rufart „Ruf“ angezeigt.



ACHTUNG

Das Ausschalten des Kompatibilitätsmodus kann in Bestandsanlagen zu Systemstörungen führen! Die neuen Funktionen stellen verschiedene Anforderungen an die Rufanlage. Deshalb setzt das Ausschalten des Kompatibilitätsmodus eine Prüfung und gegebenenfalls Anpassung der Bestandsanlage voraus.

So schalten Sie den Kompatibilitätsmodus aus:

1. Im Konfigurationsmenü mit den Pfeiltasten **Einstellungen** markieren; dann **Häkchen** drücken.
Sie werden aufgefordert, das Passwort einzugeben.
2. Das Passwort für das Untermenü **Einstellungen** eingeben, siehe Abschnitt : „Untermenü „**Einstellungen**““ (Seite 3).
Das Untermenü **Einstellungen** wird angezeigt.
3. Mit den Pfeiltasten **System** markieren; dann **Häkchen** drücken.
Das Untermenü **System** wird angezeigt.
4. Mit den Pfeiltasten **Kompatibilität** markieren; dann **Häkchen** drücken.
Es wird angezeigt, ob der Kompatibilitätsmodus ein- oder ausgeschaltet ist.
5. Mit den Pfeiltasten zu den gewünschten Zustand, d.h. **On** oder **Off**, auswählen.
6. **Häkchen** drücken, um die Auswahl einzustellen.

Optionale Einstellungen

Die übrigen Menüpunkte bieten optionale Einstellungen. Stellen Sie diese bei Bedarf ein.

Zimmerleuchte

Üblicherweise wird die Zimmerleuchte über den Zimmerbus RAN angeschlossen.

Der Menüpunkt **Zimmerleuchte** bezieht sich auf die Zimmerleuchte Universal (77018010 oder 770181010), die alternativ angeschlossen werden kann, siehe Abbildung 3. Mit dem Menüpunkt stellen Sie die Signalisierung der Zimmerleuchte Universal ein:

- **Off** = Frische Rufe der Rufklasse „Rufe“ werden mit einem kurzen Aufmerksamkeitsblinker angezeigt. Dadurch lassen sich frische Rufe und quittierte Rufe unterscheiden (Off = Werkseinstellung).
- **On** = Frische Rufe der Rufklasse „Rufe“ werden als Dauerlicht entsprechend der DIN VDE 0834-1 dargestellt. Deswegen lautet die Überschrift über diesen Menüpunkt **VDE-Modus**.

WC-Abstellung AW

- **Off** = WC-Rufe und WC-Notrufe müssen durch eine graue WC-Abstelltaste abgestellt werden (= Werkseinstellung). Die Werkseinstellung entspricht den Anforderungen der Norm DIN VDE 0834.
- **On** = WC-Rufe und WC-Notrufe können durch eine graue WC-Abstelltaste oder durch das Ausschalten der Anwesenheit am CareTerminal abgestellt werden.



HINWEIS

Die Einstellung **On** ist gemäß der Norm DIN VDE 0834 erlaubt, wenn der Rufort vom CareTerminal aus einsehbar ist, z.B. in einem Stationsbad ohne Kabinen.

Rufton

Wenn die Anwesenheit eingeschaltet ist, signalisiert das CareTerminal Rufe aus anderen Zimmern durch einen Rufton. Die Lautstärke des Ruftons wird über die Rufanlage, d.h. mit der Software SystemOrganizer, konfiguriert. Am CareTerminal muss **Auto** eingestellt sein (= Werkseinstellung).



HINWEIS

Sie können den Rufton ausschalten, d.h. die Einstellung auf **Off** setzen. Das Ausschalten ist jedoch nur erlaubt, wo die deutsche Norm DIN VDE 0834 nicht eingehalten werden muss. Es muss immer sichergestellt sein, dass ausgelöste Rufe vom Pflegepersonal bemerkt werden.

Zimmerbus RAN prüfen

RAN-Status prüfen

Prüfung, ob die eingestellte RAN-Anzahl, siehe Abschnitt : „RAN-Anzahl einstellen (0 – 30)“ (Seite 3), mit der Anzahl funktionsbereiter RAN-Teilnehmer übereinstimmt.

1. Im Konfigurationsmenü mit den Pfeiltasten **Einstellungen** markieren; dann **Häkchen** drücken.
Sie werden aufgefordert, das Passwort einzugeben.
2. Das Passwort für das Untermenü **Einstellungen** eingeben, siehe Abschnitt : „Untermenü „**Einstellungen**““ (Seite 3).
Das Untermenü **Einstellungen** wird angezeigt.
3. Mit den Pfeiltasten **RAN** markieren; dann **Häkchen** drücken.
Das Untermenü **RAN** wird angezeigt.
4. Mit den Pfeiltasten **RAN-Status** markieren; dann **Häkchen** drücken.
Der RAN-Status wird angezeigt:
Anzeige: „Eingestellte RAN-Anzahl/Funktionsbereite RAN-Teilnehmer*“

- **OK:** Die eingestellte RAN-Anzahl stimmt mit der Anzahl funktionsbereiter RAN-Teilnehmer überein.
- **Zu wenig Teil.:** Weniger funktionsbereite RAN-Teilnehmer als eingestellte RAN-Anzahl.
- **Zu viele Teil.:** Mehr funktionsbereite RAN-Teilnehmer als eingestellte RAN-Anzahl.
* Bei Ergebnis „Zu viele Teil.“ wird die Zahl funktionsbereiter RAN-Teilnehmer nicht korrekt angegeben.

5. Um das Fenster zu schließen, **Zurück** drücken.

Wenn zu wenig oder zu viele Teilnehmer angezeigt wurden, RAN-Test durchführen.

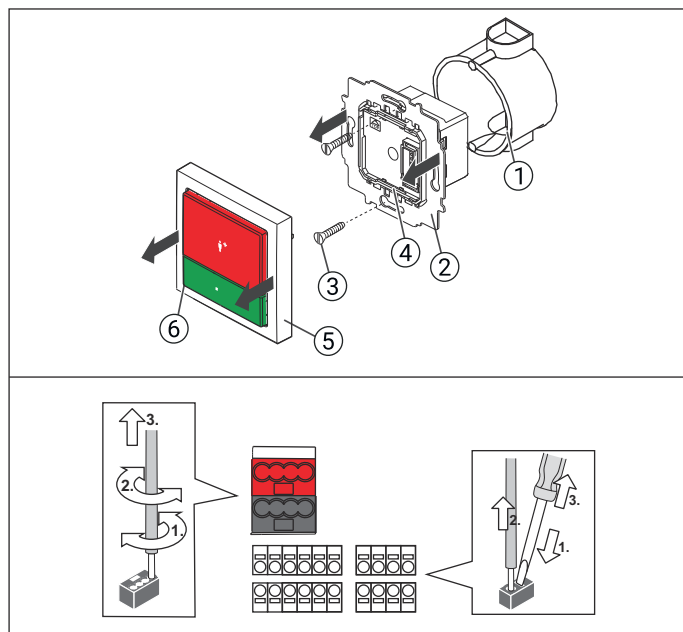
RAN-Test durchführen

Test, ob alle Geräte am RAN korrekt angeschlossen und funktionsbereit sind:

1. Im Konfigurationsmenü mit den Pfeiltasten **Einstellungen** markieren; dann **Häkchen** drücken.
Sie werden aufgefordert, das Passwort einzugeben.
2. Das Passwort für das Untermenü **Einstellungen** eingeben, siehe Abschnitt : „Untermenü „**Einstellungen**““ (Seite 3).
Das Untermenü **Einstellungen** wird angezeigt.
3. Mit den Pfeiltasten **RAN** markieren; dann **Häkchen** drücken.
Das Untermenü **RAN** wird angezeigt.
4. Mit den Pfeiltasten zu **RAN-Test** wandern; dann **Häkchen** drücken.
Der RAN-Test startet. Während des RAN-Tests wird **Testing RAN...** angezeigt. Die LEDs aller Geräte am Zimmerbus müssen blinken. Geräte, die nicht blinken, sind falsch angeschlossen oder defekt.
5. Um den RAN-Test zu beenden, **Zurück** drücken.

Demontage

Abbildung 7. Demontage



- [1] Einbaudose, 1-teilig
- [2] Tragring
- [3] Schrauben der Einbaudose
- [4] Basismodul
- [5] Rahmen, 1-fach
- [6] Bedienelement

1. Den Rahmen zusammen mit dem Bedienelement vom Tragring abziehen.
2. Die Schrauben lösen, mit denen der Tragring auf der Einbaudose befestigt ist.
3. Den Tragring zusammen mit dem Basismodul aus der Einbaudose entnehmen.
4. Zum Abklemmen der Adern die in Abbildung 7 dargestellte Vorgehensweise befolgen.

Technische Daten

Abmessungen Rahmen F (HxB)	80 x 80 mm
Abmessungen Rahmen BS (HxB)	81 x 81 mm
Einbautiefe	32 mm
Gehäusematerial	Polycarbonat
Schutzart	IP20
Spannungsversorgung	24 V DC
Ruhestromaufnahme	33 mA
Umgebungstemperatur	+5 °C – +40 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	0 % – 85 % (nicht kondensierend)

Tunstall GmbH, Orkotten 66, 48291 Telgte, Deutschland
 Telefon: +49 (0) 2504/701-0, E-Mail: DE.Info@tunstall.com
www.tunstall.de

Tunstall

Intended use

The CareTerminal is designed for connection to an OSYnet DC or OSYnet group bus of a nurse call system from the Flamenco system family. The CareTerminal controls and monitors all room functions in accordance with the German standard DIN VDE 0834. The RAN room bus is connected to the CareTerminal.

Table 1. Products

Article no.	Product name	Description
79630100F	CareTerminal	Design F, incl. frame F
79630100	CareTerminal	Design F, excl. frame
79550100S	CareTerminal	Design BS, incl. frame BS
79550100	CareTerminal	Design BS, excl. frame
77021053	Frame F, 1-gang	suitable for 79630080
29920201BS	Frame BS, 1-gang	suitable for 79550080

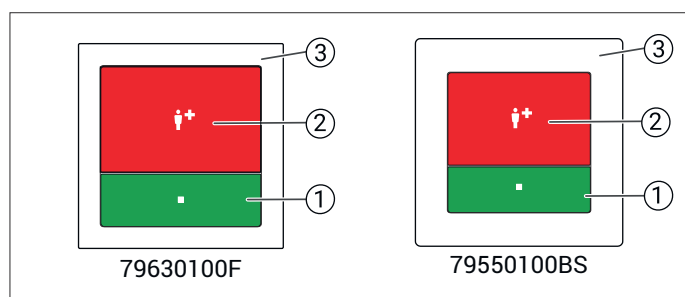


NOTICE

The complete installation of the system is described in the Technical Manual.

Product description

Figure 1. Product view



- [1] Presence button (green)
- [2] Call button (red)
- [3]^a Frame, 1-gang

^aFrame not included with 79630100 and 79550100. Order separately, see Table 1.

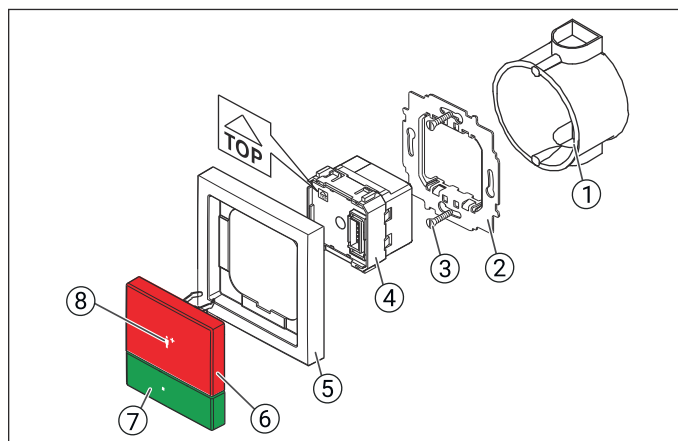
The green presence button serves for switching the presence of the staff 1 on and off. The LED lights up when the presence is switched on (reminder light).

The red call button serves for triggering calls. An LED in the call button lights up faintly to locate the button in the dark (location light). The LED flashes brightly as soon as a call is triggered (reassurance light).

An integrated beeper is used to signal calls from other rooms acoustically when presence is switched on (call forwarding).

Mounting

Figure 2. Mounting



- [1]^a Deep back box, 1-gang (solid wall: 17010020, partition wall: 17510020)
- [2] Mounting plate
- [3]^a Back box screws
- [4] Basic module
- [5]^b Frame, 1-gang
- [6] Control element
- [7] Presence button (green)
- [8] Call button (red)

^aNot included in the scope of delivery, please order separately.

^bFrame not included with 79630100 and 79550100.

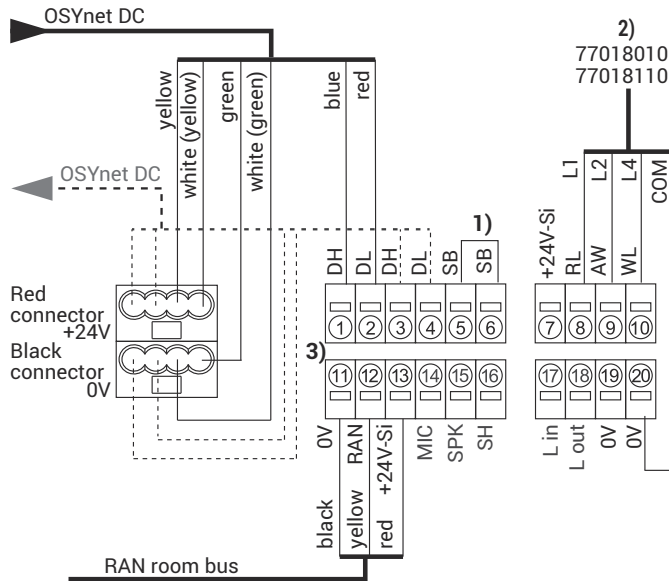
Wall mounting on a deep 1-gang back box:

1. Bolt the mounting plate to the back box. The four square recesses in the mounting plate are located at the top and bottom.
2. Prepare the wires and feed them through the mounting plate, see Section : "Connecting" (page 7).
3. Connect the basic module according to Figure 3.
4. Push the basic module through the mounting plate until it latches. The mark "TOP" points toward the top.
5. Hold the frame on the wall in the correct position in front of the mounting plate.
6. Plug the control element onto the mounting plate with basic module so that the latching hooks of the control element enter the square recesses of the mounting plate and the plug connector of the control element latches into the basic module.

The device must first be configured before it is ready for operation, see Section : "Configuration" (page 7).

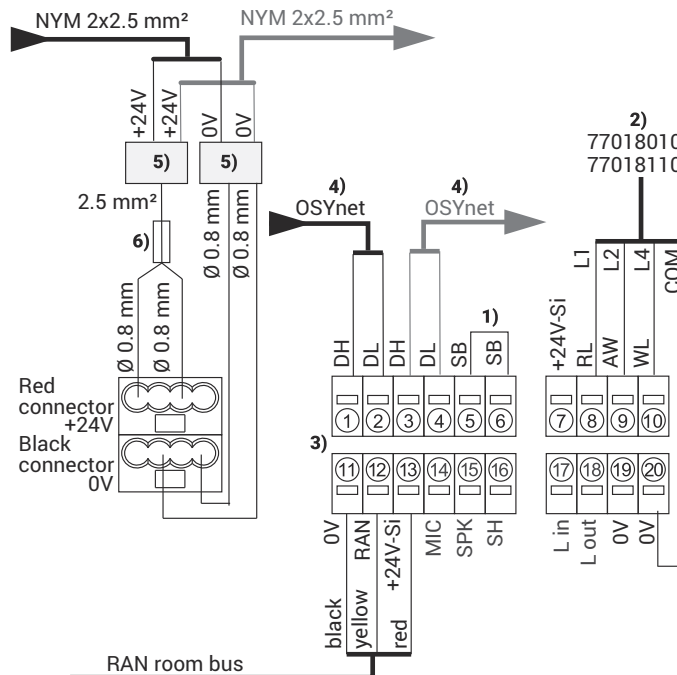
Connecting

Figure 3. Connection to OSYnet DC cable (group bus and power supply in one cable)



- 1) Wire bridge in the last user on the OSYnet DC group bus (activates the integrated 120 ohms terminating resistor).
- 2) Universal room lamp (77018010, 77018110) connection if no room lamp is connected to the RAN.
- 3) Connection field: Max. 1 wire per terminal.
Cable for OSYnet DC: J-Y(St)Y 4x2x0.8

Figure 4. Special case: connection to OSYnet cable (group bus) and NYM 2x2.5 mm² cable (power supply)



- 1) Wire bridge in the last user on the OSYnet group bus (activates the integrated 120 ohms terminating resistor).
- 2) Universal room lamp (77018010, 77018110) connection if no room lamp is connected to the RAN.
- 3) Connection field: Max. 1 wire per terminal.
- 4) Connect wires **2xDG**, **NF1a** and **NF1b** of the OSYnet cable through.
Cable type for OSYnet: e.g. J-Y(St)Y 4x2x0.8
- 5) Two push-wire connectors 0.5 – 2.5 mm² (e.g. 00021021^a).
- 6) Plug-in screw terminal with fuseholder (e.g. 00022481^a), fuse 1.25 A, slow-acting (e.g. 00013038^a).

^aNot included



CAUTION RAN room bus

- The cable shield and the shield wire of the cable containing the wires "RAN", "+24V-Si" and "0V" are not connected and must be removed in the back box up to the cable sheath.
- Unused wires must not be interconnected.

How to proceed

1. Strip the connection cables in the back box to a suitable length. Remove the cable shield and drain wire up to the cable sheath. Strip the wires (stripping length: 6 mm).
2. Connect the wires to the lateral terminal block (red connector, black connector) and to the connection field on the underside of the basic module according to the connection diagram. All terminals are plug-in terminals. The lateral terminal block (red, black) can be pulled off temporarily.
3. Bus termination: If the CareTerminal is the first or last user on the OSYnet DC or OSYnet group bus, the bus must be terminated. For this, set a wire bridge between connection points 5 (SB) and 6 (SB).



IMPORTANT Observe when connecting to OSYnet DC

- All devices on the OSYnet DC group bus that have a connection point for DG (e.g. IP-SystemManager, corridor display): Set a wire bridge between DG and 0V on the device. Note that this is only mentioned in the device's installation instructions if the connection to OSYnet DC is explicitly described.
- The OSYnet DC group is supplied by a 5 A power supply unit.



IMPORTANT Observe when connecting to OSYnet and NYM 2x2.5 mm²

- If one or more CareTerminals are connected to an OSYnet group bus and to NYM 2x2.5 mm², a connection must be established between DG and 0V, e.g. by installing a wire bridge between **DG** and **0V** on the IP-SystemManager.

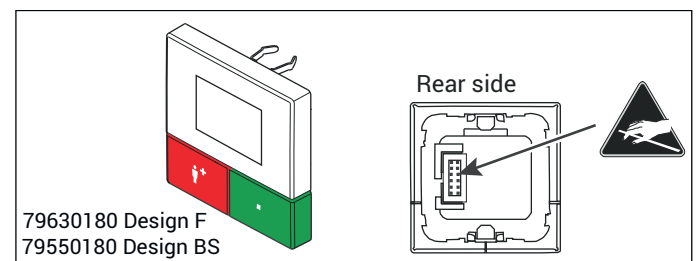
Configuration

Room programming interface

A room programming interface is required to configure the CareTerminal (not included with the CareTerminal).

The room programming interface is plugged in instead of the control element for the duration of the configuration.

Figure 5. Room programming interface (79630180, 79550180)



Plugging in the room programming interface

1. Pull the control element together with the frame off the mounting plate, see Figure 7.
2. Plug the room programming interface onto the mounting plate with basic module.

Dismantling the room programming interface

1. When you have completed the configuration, pull the room programming interface from the mounting plate.
2. Position and hold the frame in the correct position in front of the mounting plate.
3. Plug the control element onto the mounting plate with basic module.

How to open the configuration menu

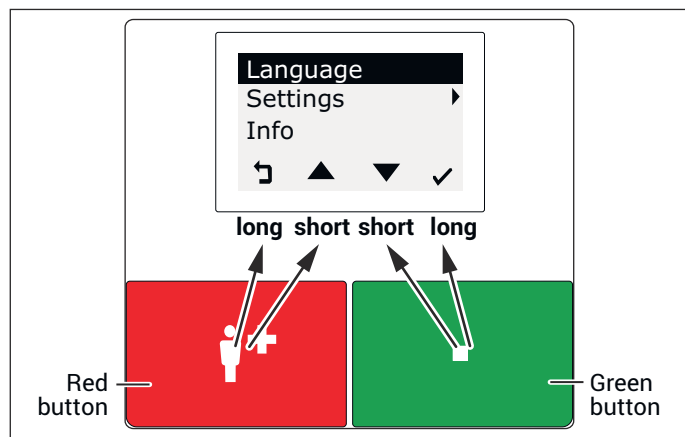
- Hold down the red and green buttons at the same time for 4 seconds until the configuration menu appears.

Table 2. Configuration menu

Menu item	Meaning
Language	Set the display language for the room programming interface.
Settings	Password-protected "Settings" submenu, see below.
Info	Serial number, firmware revision

How to use the configuration menu

Figure 6. How to use the configuration menu



- Back** Go back without saving.
- Upwards arrow** Scroll upwards through the list.
- Downwards arrow** Scroll downwards through the list.
- Tick** Set selected menu item.

The red button and the green button each has two functions: One function is triggered with brief press. The other function is triggered with a long press (1 second).

- The functions of the outer icons in the display are triggered with a long press of the buttons.
- The functions of the inner icons with a brief press.

To exit the configuration, i.e. to close the configuration menu, press **Back** repeatedly until the normal operating display appears.

Settings submenu

The password for the **Settings** submenu is this sequence of arrow keys:



Menu item	Submenu	Meaning
Room type	Set room type, e.g. patient room.	
RAN	RAN number	Set number of room devices
	RAN status	Check whether the set number of room devices matches the number of functional room devices.
	RAN test	Test whether room devices are functional.
Address	Set room address on the group bus (OSYnet DC or OSYnet).	
Contrast	Set the display contrast of the room programming interface (0 – 9).	
Key tone	Turn the key tone of this device's buttons on or off.	
Room lamp	Signaling setting for the alternatively connectable room lamp universal.	
Presence cancels WC	Set how calls in the WC are cancelled.	
Call tone	Set call tone for forwarded calls.	
Factory settings	Reset device to factory settings. Factory settings password: 	
System	Compatibility	Turn compatibility mode off/on.
	Reset	Restart this device.

Mandatory settings

Setting the language

- In the configuration menu, use the arrow keys to highlight **Language** or **Sprache** then press **Tick**.
- Use the arrow keys to scroll to the desired language. NOTE! The **Automatic** setting causes the system language of the nurse call system to be used. Factory setting: **Automatic**.
- Press **Tick** to set the selection.

Setting the room type

Available room types

- Patient room:** Factory setting
- Staff room:** Calls with presence switched on are not signalled with higher priority. Only set this room type if the functionality is expressly desired.
- Children's room: Do not use room type.

- In the configuration menu, use the arrow keys to highlight **Settings**; then press **Tick**.
You are asked to enter the password.
- Enter the password for the **Settings** submenu, see Section : "Settings submenu" (page 8).
The **Settings** submenu is displayed.
- Use the arrow keys to highlight **Room type**; then press **Tick**.
The set room type is displayed.
- Use the arrow keys to scroll to the desired room type.
- Press **Tick** to set the selection.

Setting the RAN number (0 – 30)

RAN number = Number of devices in the room (switches, connection sockets, room lamps, etc.) that are connected via RAN room bus. (No devices with plug, e.g. pear push switches).

Room lamp universal is not a device on the RAN and is not counted, see Section : "Room lamp" (page 9).

- In the configuration menu, use the arrow keys to highlight **Settings**; then press **Tick**.
You are asked to enter the password.
- Enter the password for the **Settings** submenu, see Section : "Settings submenu" (page 8).
The **Settings** submenu is displayed.
- Use the arrow keys to highlight **RAN**; then press **Tick**.
The **RAN** submenu is displayed.
- Use the arrow keys to highlight **RAN number**; then press **Tick**.

- The set RAN number is displayed. Factory setting: 1.
- Use the arrow keys to scroll to the correct number of devices on the RAN.
 - Press **Tick** to set the selection.

Setting room address (0 – 110)

Each CareTerminal has a unique address on the group bus (OSYnet DC or OSYnet).

- In the configuration menu, use the arrow keys to highlight **Settings**; then press **Tick**.
You are asked to enter the password.
- Enter the password for the **Settings** submenu, see Section : "**Settings** submenu" (page 8).
The **Settings** submenu is displayed.
- Use the arrow keys to highlight **Address**; then press **Tick**.
The set address is displayed.
- Use the arrow keys to scroll to the correct address.
- Press **Tick** to set the selection.

Compatibility mode

Compatibility mode enables the CareTerminal to be operated in existing Flamenco system family installations. Compatibility mode is enabled by default in the CareTerminal factory settings. In compatibility mode, the newer call types "Plug alert" and "Service call" from pluggable call devices are displayed as the call type "Call".



CAUTION

Disabling the compatibility mode can result in system malfunctions in existing installations! The new functions have various requirements for the nurse call system. Therefore, disabling the compatibility mode requires a check and, if necessary, adaptation of the existing system.

How to turn off compatibility mode:

- In the configuration menu, use the arrow keys to highlight **Settings**; then press **Tick**.
You are asked to enter the password.
- Enter the password for the **Settings** submenu, see Section : "**Settings** submenu" (page 8).
The **Settings** submenu is displayed.
- Use the arrow keys to highlight **System**; then press **Tick**.
The **System** submenu is displayed.
- Use the arrow keys to highlight **Compatibility**; then press **Tick**.
It shows whether compatibility mode is On or Off.
- Use the arrow keys to highlight the desired state, i.e. **On** or **Off**.
- Press **Tick** to set the selection.

Optional settings

The remaining menu items offer optional settings. Set these if necessary.

Room lamp

Usually the room lamp is connected via the RAN room bus.

The **Room lamp** menu item refers to the room lamp universal (77018010 or 770181010), which can be connected alternatively, see Figure 3. Use this menu item to set the signalling of the room lamp universal:

- Off** = Fresh calls in the call category "Calls" are signalled with a short attention flash. This makes it possible to distinguish between fresh calls and acknowledged calls (Off = factory setting).
- On** = Fresh calls of call category "Calls" are signalled as permanent light according to the German standard DIN VDE 0834-1. That is why the heading above this menu item reads **VDE mode**.

Presence cancels WC

- On** = WC calls and WC emergencies must be cancelled with a grey WC cancel button (= factory setting). The factory setting complies with the requirements of the German standard DIN VDE 0834.
- Off** = WC calls and WC emergencies can be cancelled with a grey WC cancel button or by switching off the presence at the CareTerminal.



NOTICE

According to the German standard DIN VDE 0834, the **On** setting is permitted if the call location can be seen from the CareTerminal, e.g. in a ward bathroom without cubicles.

Call tone

When presence is switched on, the CareTerminal signals calls from other rooms with a call tone. The volume of the call tone is configured via the nurse call system, i.e. using the SystemOrganizer software. The CareTerminal must be set to **Auto** (= factory setting).



NOTICE

You can switch off the call tone by setting the setting to **Off**. However, switching it off is only permitted where the German standard DIN VDE 0834 does not have to be complied with. It must always be ensured that raised calls are noticed by the nursing staff.

Checking RAN room bus

Testing the RAN status

Check whether the set RAN number equals the number of operational room devices, see Section : "Setting the RAN number (0 – 30)" (page 8).

- In the configuration menu, use the arrow keys to highlight **Settings**; then press **Tick**.
You are asked to enter the password.
- Enter the password for the **Settings** submenu, see Section : "**Settings** submenu" (page 8).
The **Settings** submenu is displayed.
- Use the arrow keys to highlight **RAN**; then press **Tick**.
The **RAN** submenu is displayed.
- Use the arrow keys to highlight **RAN status**; then press **Tick**.
The RAN status is displayed:
Display: "Set RAN number/operational RAN users*"
 - OK**: The set RAN number matches the number of operational RAN users.
 - Too few users**: Fewer operational RAN users than the set RAN number.
 - Too many users**: More operational RAN users than the set RAN number.
* If the result is "Too many users", the number of operational RAN users is not correctly stated.
- To close the window, press **Back**.

If too few or too many users are displayed, perform a RAN test.

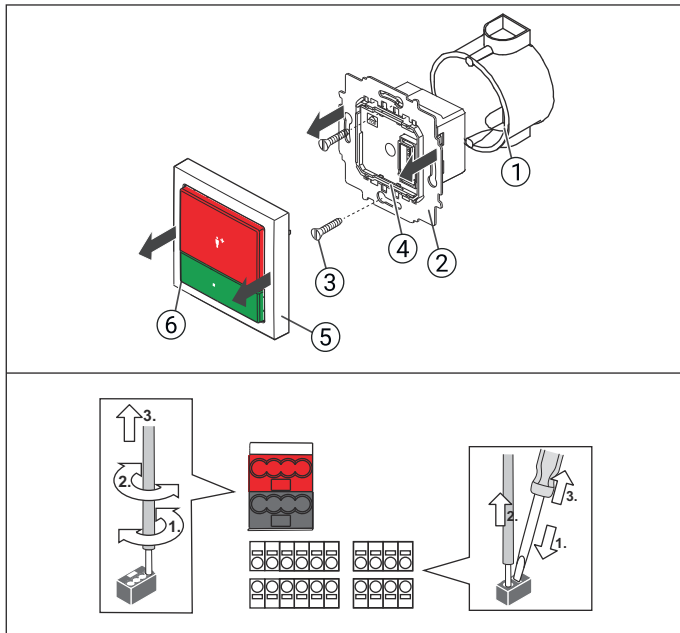
Performing a RAN test

Test whether all devices on the RAN are correctly connected and operational:

- In the configuration menu, use the arrow keys to highlight **Settings**; then press **Tick**.
You are asked to enter the password.
- Enter the password for the **Settings** submenu, see Section : "**Settings** submenu" (page 8).
The **Settings** submenu is displayed.
- Use the arrow keys to highlight **RAN**; then press **Tick**.
The **RAN** submenu is displayed.
- Use the arrow keys to highlight **RAN test**; then press **Tick**.
The RAN test starts. During the RAN test **Testing RAN...** is displayed. The LEDs of all devices on the room bus must flash. Devices not flashing have been connected incorrectly or are defective.
- To end the RAN test, press **Back**.

Dismantling

Figure 7. Dismantling



- [1] Back box, 1-gang
- [2] Mounting plate
- [3] Back box screws
- [4] Basic module
- [5] Frame, 1-gang
- [6] Control element

1. Pull the frame together with the control element off the mounting plate.
2. Loosen the screws with which the mounting plate is fixed to the back box.
3. Remove the mounting plate together with the basic module from the back box.
4. To disconnect the wires, follow the instructions shown in Figure 7.

Technical data

Frame F dimensions (HxW)	80 x 80 mm
Frame BS dimensions (HxW)	81 x 81 mm
Installation depth	32 mm
Housing material	Polycarbonate
Degree of protection	IP20
Power supply	24 V DC
Quiescent current consumption	33 mA
Ambient temperature	+5 °C – +40 °C
Relative humidity	0 % – 85 % (non-condensing)

Tunstall GmbH, Orkotten 66, 48291 Telgte, Germany
 Tel: +49 (0) 2504/701-0, E-Mail: DE.Info@tunstall.com
www.tunstall.de/en-de/

Tunstall